

Pressemitteilung

Hauptversammlung in Bremerhaven:

FROSTA Umsatz erstmals über 500 Millionen EUR

- Die eigene Marke legt erneut zweistellig zu
- Aktionäre beschließen Erhöhung der Dividende

Die Aktionäre der FROSTA AG haben auf der heutigen Hauptversammlung mit einer Präsenz von 81,64 % den Jahresabschluss 2017 zustimmend zur Kenntnis genommen und die Erhöhung der Dividende von 1,50 EUR auf 1,60 EUR pro Aktie beschlossen. Dies entspricht einer Dividendensumme von 10,9 mEUR.

Der Konzernumsatz der FROSTA AG ist 2017 mit 501 mEUR um 7,5 % gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Die Marke FROSTA wuchs 2017 in Deutschland um 13 % und damit deutlich schneller als der Markt (Quelle: IRI Endverbraucherumsatz 2017). Besonders erfreulich hat sich dabei der Bereich Fisch entwickelt. Hier konnte die Marke FROSTA um über 50 % wachsen.

Das Konzernergebnis des Geschäftsjahres 2017 in Höhe von rund 23,4 mEUR lag über dem Vorjahreswert von 21,6 mEUR. Diese Ergebnisentwicklung ist im Wesentlichen auf die positive Umsatzentwicklung zurückzuführen. Die Investitionen lagen mit 39,1 mEUR erneut auf dem höchsten Wert der Firmengeschichte.

In den ersten fünf Monaten des Jahres 2018 lag der Umsatz um 2,4 % über dem Vorjahr. Eine Ergebnisentwicklung für das Gesamtjahr 2018 im Trend der Vorjahre wird angestrebt.

Als neues Mitglied im Aufsichtsrat wurde Volker Kuhn, Vice President Fabric Care Europe, Procter & Gamble Switzerland Sarl, Genf/Schweiz, gewählt. Aufsichtsratsmitglied Oswald Barckhahn hat mit Wirkung zum Ablauf der Hauptversammlung sein Amt als Mitglied des Aufsichtsrats der Gesellschaft niedergelegt.

Felix Ahlers, Vorstandsvorsitzender der FROSTA AG, erläuterte das soziale Engagement der FROSTA AG sowohl im Inland als auch in den Herkunftsländern der FROSTA Zutaten. In Ecuador, dem Herkunftsland des FROSTA Brokkolis, hat FROSTA in 2017 ein großes Ausbildungsprojekt für Jugendliche mit dem Kinderhilfswerk Plan International gestartet. In Bremerhaven setzt FROSTA sich in verschiedenen Projekten für Kinder sowie für die Integration von Flüchtlingen ein.

Bremerhaven, 22. Juni 2018

Der Vorstand

Über FRoSTA:

Die Marke FRoSTA ist Marktführer für Tiefkühlgerichte in Deutschland und verzichtet seit 2003 als erste Tiefkühlmarke konsequent in allen Gerichten auf den Zusatz von Farbstoffen, Aromen, Geschmacksverstärkern, Stabilisatoren und Emulgatoren. FRoSTA gibt es im Supermarkt und bietet neben den Klassikern wie Bami Goreng, Schlemmerfilets und Fischstäbchen auch viele weitere tiefgekühlte Gemüse-, Fisch- und Kräuterprodukte.

Die FRoSTA AG produziert in vier Werken, drei in Deutschland und einem in Polen. Heimische Gemüsesorten wie Erbsen, Spinat, Karotten und Kräuter werden in zwei Gemüseverarbeitungswerken, in Sachsen und in Rheinland-Pfalz, angebaut und unmittelbar nach der Ernte gewaschen, geschnitten und tiefgefroren.

Weitere Informationen:

<http://www.frosta-ag.com>

Geschäftsbericht 2017:

<https://epapers.frosta-ag.com/geschaeftsbericht-2017>

Nachhaltigkeitsbericht 2016:

<http://epapers.frosta-ag.com/nachhaltigkeitsbericht-2016/>